

Presseinformation

VINCI Energies eröffnet Digitalschmiede in Frankfurt mit internationalem Hackathon

Frankfurt am Main, 12.03.2018 – Der Startschuss der Digitalschmiede von VINCI Energies und seinen Marken Actemium, Axians, Omexom, VINCI Facilities und Fire Protection Solutions in Deutschland fällt am 6. April. Sie ist Teil des internationalen „Factory“-Netzwerks von VINCI Energies. Nach Paris und Frankfurt sollen europa- und weltweit weitere Labs dieser Art folgen. Neben einer Eröffnungsveranstaltung für Partner, Kunden und Mitarbeiter veranstaltet VINCI Energies den internationalen Hackathon „Human Beyond Digital – 48 hours of human-machine interaction“.

Die Digitalschmiede vereint eine kreative Arbeitsumgebung mit einem Demo-Raum für digitale Prototypen. Auf mehr als 300 Quadratmetern vermitteln Experten aus dem deutschen Ökosystem von VINCI Energies die Digitalisierung von Industrie, Energieinfrastrukturen, Gebäuden und Städten verständlich und anfassbar an konkreten Beispielen. In einem innovativen Umfeld erhalten Unternehmen Anstöße für eigene Digitalprojekte. Anschließend können sie diese mit VINCI Energies Experten in unterschiedlichen Workshop-Formaten ausgestalten.

Die Ausstellung der Digitalschmiede zeigt laufend die neuesten Prototypen für Lösungen aus den Digitalisierungsbereichen Smart Industry, Smart Energy, Smart Building und Smart City. Besucher können sich beispielsweise vor Ort vom Innovationspotenzial einer digitalen Datenplattform für Städte oder einer vernetzten Sprinkleranlage überzeugen lassen. Zudem präsentieren die Marken des VINCI Energies Netzwerkes in Deutschland initial unter anderem folgende Showcases, die kontinuierlich um weitere Exponate ergänzt werden und zeigen, was heute schon mit digitalen Ansätzen möglich ist:

- Smart Industry: IIoT-Plattform für die Roboterautomatisierung der VINCI Energies Marken Actemium und Axians in Zusammenarbeit mit Kuka und dem Startup Connyun
- Smart Building: Digitaler Zwilling von Innenräumen für Mehrwert-Dienstleistungen im Facility Management von VINCI Facilities gemeinsam mit dem Münchner Startup Navvis
- Smart Maintenance-Lösung von Actemium und Augmensys
- Smart City & Smart Energy: Die VINCI Energies Marke Omexom zeigt eine digitale Bauleiter-Lösung, ihre Smart City App sowie ein Diorama zur Energiewende

Noch vor der Eröffnung konnte VINCI Kooperationspartner für die Digitalschmiede gewinnen und ein digitales Ökosystem formen: Unter anderem sind Augmensys, Cisco, Connyun, Dell EMC, IBM, Kuka, Microsoft und Navvis dabei.

Abgestimmt auf die individuellen Bedürfnisse und Ausgangslagen von Unternehmen bietet VINCI Energies in Deutschland in der Digitalschmiede unterschiedliche Workshop-Formate – vom „Discovery-

Workshop“ für die Entwicklung von Digitalisierungsideen über die Validierung digitaler Anwendungsfälle bis hin zur Entwicklung von Prototypen digitaler Lösungen. Darüber hinaus steht die Digitalschmiede Unternehmen für eigene Workshops und Veranstaltungen zur Verfügung.

„Mit der Digitalschmiede etablieren wir ein in Deutschland bislang einzigartiges Konzept, um Kunden zu befähigen, rasch digitale Innovationen zu entwickeln. Dabei geht es um viel mehr als nur einen hippen Arbeitsplatz. Wir geben Unternehmen ein professionelles, äußerst inspirierendes Umfeld, in dem sie die Digitalisierung sowohl erleben als auch gestalten können. Entgegen dem üblichen ‚One Size fits all‘-Ansatz setzen wir dort an, wo Unternehmen individuell stehen“, erklärt Bernhard Kirchmair, Chief Digital Officer bei VINCI Energies in Deutschland. „Wir unterstützen ganzheitlich – von der Ideenfindung bis zur Umsetzung konkreter Prototypen und verbinden dabei die digitale mit der physischen Welt. Das Konzept kommt gut an: wir haben bereits vor Eröffnung 35 Projekt-Anfragen erhalten und rechnen bis Ende des Jahres mit über 100 Veranstaltungen und Projekten.“

Wettbewerb um kreative Digitallösungen für reale Fragestellungen

Den Höhepunkt der Eröffnung der Digitalschmiede setzt ein internationaler Hackathon unter dem Motto „Human Beyond Digital – 48 hours of human-machine interaction“ – mit dem Ziel praxisnahe Prototypen zu entwickeln. Dafür werden Problemstellungen im Bereich Mensch-Maschine-Interaktion als sogenannte Challenges ausgelobt, auf die sich Mitarbeiter, Partner und Kunden von VINCI Energies sowie Startups bewerben können. Aufgefordert ist jeder – vom Softwareentwickler über den Marketingmitarbeiter bis zum Prozessingenieur.

Bei jeder Challenge für den VINCI Energies Hackathon 2018 geht es um konkrete Digitalisierungsanwendungen aus dem Arbeitsfeld der Digitalschmiede:

- Smart City: Verhaltenserkennung durch Videoanalyse
- Smart Industry: 3D-Darstellung von IoT-Daten
- Smart Energy: Datascience und Machine Learning zur Erkennung von Stromdiebstahl

Pro Challenge treten mindestens drei Teams gegeneinander an und versuchen innerhalb von 48 Stunden die gestellte Aufgabe zu lösen. Eine Fachjury kürt anschließend die innovativste Herangehensweise zum Sieger. Die Gewinner erhalten professionelle Beratung und finanzielle Unterstützung durch das Innovationsteam von VINCI Energies und können so ihre Prototypen bis zur Marktreife weiterentwickeln. Darüber hinaus werden alle eingereichten Ideen mit Universitäten und Forschungspartnern auf Marktpotenzial geprüft. Dadurch soll sichergestellt werden, dass die Kreativität aus der Digitalschmiede in der Praxis Anwendung findet.

„In unserem Ökosystem und in unseren Mitarbeitern schlummert enorme Kreativität. Mit Formaten wie einem Hackathon lassen sich solche kreativen Energien aktivieren und in innovative digitale Lösungen ummünzen. Viele erfolgreiche Jungunternehmen haben in solchen Veranstaltungen ihren Ursprung. Wir legen daher großes Augenmerk darauf, die Projekte auch über den Hackathon hinaus zu begleiten und zu skalieren“, kommentiert Bernhard Kirchmair.

###

Hinweis für die Presse:

Eröffnung am 6. April 2018

Offiziell eröffnet wird die Digitalschmiede am Freitag, den 6. April. VINCI Energies in Deutschland lädt dazu Mitarbeiter, Partner, Kunden und Interessierte zu einer Führung durch die Räumlichkeiten ein und stellt die „Digitalen Showcases zum Anfassen“ aus. Reinhard Schlemmer, Deputy Managing Director bei VINCI Energies Europe, Lydia Babaci-Victor, Director of Innovation & Development und Bernhard Kirchmair geben Einblicke in die Digital- und Innovationsstrategie von VINCI Energies sowie die Nutzungsmöglichkeiten der Digitalschmiede. Für individuelle Gespräche mit Pressevertretern steht Bernhard Kirchmair im Anschluss an die Eröffnungsfeier ab 12 Uhr zur Verfügung.

Bildmaterial



BU: Bernhard Kirchmair, Chief Digital Officer bei VINCI Energies in Deutschland (Quelle: VINCI Energies)



BU: In der Digitalschmiede von VINCI Energies entstehen Prototypen für Digitalisierungslösungen – unter anderem in der Mensch-Maschine-Interaktion (Quelle: Anthony Rakusen, GettyImages)

Über VINCI Energies

Netzwerke, Performance, Energieeffizienz, Daten: In einer sich ständig verändernden Welt legt VINCI Energies den Fokus auf die Implementierung neuer Technologien. Zwei Entwicklungen werden besonders unterstützt: digitale Transformation und Energiewende. Die 1.600 regional verankerten und agilen Business Units von VINCI Energies erhöhen jeden Tag die Zuverlässigkeit, Sicherheit und Effizienz von Energie-, Verkehrs- und Kommunikationsinfrastrukturen, Fabriken und Gebäuden.

2017: 10,8 Milliarden Euro Umsatz // 69.400 Mitarbeiter // 1.600 Business Units // 53 Länder

www.vinci-energies.de



Weitere Informationen:

VINCI Energies Deutschland GmbH
Colmarer Straße 11
60528 Frankfurt am Main

Nils Schmidt
Communication Officer
VINCI Energies Germany
phone +49 175 5839135
email nil.schmidt@vinci-energies.de
web www.vinci-energies.de

Pressekontakt

Akima Media
Garmischer Str. 8
80339 München

Philipp Mikschl/Anton Bühl
Telefon +49 89 1795918-0

E-Mail ved@akima.de
Web www.akima.de